

ben Zuschlag zu erwarten, Letztere aber ihre Ansprüche bey Strafe nachheriger Abweisung zu begründen. Hofgeismar am zoten Junii 1807. Von Commissionswegen. Giesler.

9) Ausgeklagter Schuldenhalber sollen nachstehende denen Kindern des zu Nothfelden verstorbenen Wilhelm Fricke zugehörige Immobil-Stücke, als: a) Haus und Hofreyde an Valentin Wasnmuth und dem gemeinen Wege, à $\frac{1}{2}$ Acl. $5\frac{1}{2}$ Rut. Lit. der Ch. A. Nr. 9. b) $\frac{1}{2}$ Acl. 8 Rut. Erbgarten dabey, Ch. A. Nr. 9. sodann Erbland so gnädigster Herrschaft mit dem 10ten Gebund zehndbar ist: c) $\frac{1}{2}$ Acl. 8 Rut. zwischen den Hörnern an Johannes Müller jun. und eine Anewand, Ch. A. Nr. 768. d) $1\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rut. hinter der Haard mit und an Reinhard Liese zur 3te Ch. L. Nr. 96. e) $1\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rut. daselbsten mit und an ihm selbst zur 3te Ch. L. Nr. 96. f) $\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rut. an der Leimentkaute her und an Reinhard Ulrich Kel. Ch. B. Nr. 136. g) 1 Acl. 2 Rut. auf den Herxerweg stosend an Reinhard Zücke und Christian Hüppe, Ch. B. Nr. 579. h) $\frac{1}{2}$ Acl. an der Haard her, an Carl Peters Erben eine Anewand, Ch. A. Nr. 598. i) $\frac{1}{2}$ Acl. 3 Rut. am Herberod her und eine Anewand, Ch. B. Nr. 33. k) $\frac{1}{2}$ Acl. 6 Rut. auf dem Fisküpfell an Heinrich Krieger und eine Anewand, Ch. B. Nr. 385. l) $\frac{1}{2}$ Acl. 5 Rut. daselbsten, Ch. B. Nr. 357. Erbwiesen: m) $1\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rut. an der Schneiderwiese her und an dem Lande, Ch. A. Nr. 106. n) $\frac{1}{2}$ Acl. $2\frac{1}{2}$ Rut. Erbland zur 3te in der Kirchwiese an Carl Fricke, Ch. F. Nr. 212a. o) $1\frac{1}{2}$ Acl. 8 Rut. Erbwiese an vorigen, Ch. F. Nr. 212. öffentlich an die Meistbietende verkauft werden, und ist hierzu ein Licitations-Termin auf Freytag den 11ten September d. J. bestimmt worden. Kaufliebhaber sowohl als diejenigen, welche an gedachten Immobilien rechtliche Ansprüche machen zu können vermeinen, haben sich daher im angezeigten Termine des Morgens 10 Uhr auf hiesiger Amtesstube einzufinden, um nehmlich zu bieten und respect. ihre vermeintlichen Ansprüche sub præjudicio præclusi zu begründen, darauf aber nach Befinden das Weitere zu erwarten. Wolfhagen am 16ten Junii 1807.

Hess. Justiz-Amt daselbst. Giesler.

10) Auf Instanz der Gemeinde Dedelsheim soll dem Friedrich Deisselmann daselbst Wohns Haus und Hofreyde an Georg Henrich Richter gelegen, in termino den 5ten Septbr. l. J. öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Es wird dieses Kaufstügen bekannt gemacht, um in præfixo Vormittags 10 Uhr zu Dedelsheim in des Greben Stücke Behausung zu erscheinen, zu bieten, und der Meistbietende nach Befinden den Zuschlag zu erwarten. Zugleich werden alle diejenige, welche an diesem Hause einige Ansprüche zu haben vermeinen, vorgeladen, um solche in præfixo bey Weidung der nachherigen Abweisung anzugeben und zu begründen. Sababurg den 26ten Junii 1807.

Hess. Justiz-Amt daselbst. Kessler.

11) Nachdem in dem abgehaltenen Licitations-Termin auf das Langische Guth zu Köhrigshof mehr nicht als das unzulängliche Gebot von 3610 fl. geschehen, so ist mit dessen Beybehaltung auf Instanz des Vormundes, ein nochmaliger und letzter Verkaufs-Termin auf Freytag den 31ten Julii nächstkünftig bestimmt. Diejenigen, welche demnach ein Mehreres zu geben gedenken, können sich besagten Tages Morgens von 10 bis 12 Uhr vor Amt dahier einzufinden und ihre weitere Gebote zu Protokoll anzeigen, worauf dem Meistbietenden ohne weiteres, Zuschlag ertheilt werden soll. Wacha am zoten Jun. 1807.

Hessisches Amt daselbst. L. W. Reichard.

12) Nachfolgende dem Bürger und Ackermann Johannes Stolze und dessen Ehefrau allhier zugehörige in hiesiger Feldmark liegende unbewegliche Güter, als: Ch. N. 13. $1\frac{1}{2}$ Acl. 6 Rut. Erbland bey der Bratwurst an Johann Henrich Hahn, Ch. H. 108. $\frac{1}{2}$ Acl. $2\frac{1}{2}$ Rut. Erbland hinter dem Fürstenstein an Johannes Röse, Ch. F. 124. $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rut. Erbland im Fretholze an Friedrich Waldeck, Ch. R. 137. 1 Acl. Erbland bey dem Faulborn an Georg Bräutigam, Ch. H. 104. $\frac{1}{2}$ Acl. $2\frac{1}{2}$ Rut. Erbland noch hinter dem Fürsterstein an Wilhelm Buchafer, Ch. L. 475. $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rut. Erbgarten in der Kohzwebede an George Armbrust, Ch.